



Der Samichlaus mit seinem Geleit in Luzern bei der Aktion «Jeder Rappen zählt». Foto zVg

Ruswil: Aktion der Chlausgruppe

Saison-Finale für JRZ

Bereits zum dritten Male in Folge hat sich die Chlausgruppe Ruswil dazu entschieden, für die Aktion «Jeder Rappen zählt» (JRZ) mitzumachen und so für ein Dach über dem Kopf zu sammeln. Erstmals wurde der Chlaus mit seinem Geleit durch einen lokalen Busbetreiber unterstützt, welcher den Chlaus zuerst zu der Ruswiler Prominez brachte. Mit gut 500 Franken in der Kasse und verstärkt durch

den Zunftmeister und Kanzler der Zieherli-Zunft, sammelte der Chlaus in Luzern weiter. Die Grosszügigkeit der Leute war eine grosse Freude. Im Tausch gegen Nüssli und Mandarindli wechselten gelbe, rote aber auch grüne und blaue Noten den Besitzer. Beim Spendenschlitz angekommen, dealte der Samichlaus mit Nick Hartmann, dem Radiomoderator in der Glasbox. Ein «Bräämi» war dem

Chlaus 400 Franken wert. So wurden die beiden Moderatoren durch den Spendenschlitz «gebrähmt». Die Chlöpfer durften unter dem KKL-Dach ihr Können zum Besten geben. Gut gelaunt, fuhr der «Party-Chlaus» mit dem Bus wieder nach Ruswil zurück. Rund 1600 Franken leichter, aber das Herz voller Freude darüber, dass der «Patron» und Freund der Kinder auch heute noch Gutes tun kann. **BF**

Lokal aktuell

Öffnungszeiten

Ruswil. Während der Weihnachtsferien vom Samstag, 22. Dezember bis Sonntag, 6. Januar 2019, bleibt die Ludothek geschlossen. Im neuen Jahr ist das Ludothek-Team wieder jeweils dienstags und donnerstags von 15 bis 17 Uhr und samstags von 10 bis 11.30 Uhr für Sie da. Weitere Infos unter www.ludothek-ruswil.ch.

Ludothekteam

Werthenstein: Klosterkirche Adventskonzert

Die Brass Band Werthenstein-Schachen gestaltet am Samstag, 22. Dezember, den Gottesdienst in der Klosterkirche Werthenstein mit. Dieser Gottesdienst beginnt auch in diesem Jahr bereits schon um 19 Uhr. Gleich im Anschluss an die Vorabendmesse kommen die Gottesdienstbesucher in den Genuss eines ergreifenden Adventskonzertes. Nach dem Konzert sind alle herzlich eingeladen, mit Glühwein und Punsch auf die Weihnachtstage anzustossen. **UM**



Michael und Daniela spielen für die Seniorinnen und Senioren an der Weihnachtsfeier. Foto zVg

Werthenstein: Senioren

Weihnachten gefeiert

Am Mittwoch, 12. Dezember, fand eine schöne Senioren-Weihnachtsfeier statt. Der Präsident liess das vergangene Jahr Revue passieren und machte darauf aufmerksam, was nächstes Jahr wieder alles angeboten wird. In einer Gedenkmminute wurde an die Verstorbenen gedacht. Für diese wurde zur Ehrung eine grosse Kerze angezündet, welche auf dem Muttergottesaltar weiter brennen wird.

Den feierlichen Nachmittag genossen 39 Senioren und Seniorinnen. Alle haben zusammen Weihnachtslieder gesungen und zwischendurch spielten Michael und Daniela lüpfige Klänge auf dem Schweizerörgali. Teils wurde freudig mitgesungen. Anschliessend wurde ein feines «Zfüfi» serviert. Bei vorgerückter Nachmittagsstunde kehrten alle zufrieden nach Hause zurück. **MS**

Willisau: Flaschenmuseum

Ruswiler Philipp Stöckli stellt aus

Der Ruswiler Künstler Philipp Stöckli zeigt gegenwärtig eine Auswahl seiner Kunstwerke und Skulpturen, hauptsächlich aus Gips und Holz, in der Spezialausstellung «Mini-Dini-Sini-Mini» im Flaschenforum Willisau.

Willi Röllli

Der in Menznau geborene und seit vielen Jahren in Ruswil lebende Philipp Stöckli absolvierte die Ausbildung zum Gipser und arbeitete bis zu seiner Pensionierung in diesem Beruf. Er war spezialisiert auf Stuckaturarbeiten. In diversen Kursen im Gipserzentrum Wallisellen liess er sich berufsbegleitend zum Stu-



Der Ruswiler Künstler Philipp Stöckli inmitten von Flaschen und einigen seiner Kunstwerke. Foto Willi Röllli

ckateur ausbilden. Seine Arbeit als Stuckateur war bei den Renovationen verschiedener Kirchen, so auch bei den Kirchen von Willisau, Menznau und Neuenkirch sehr gefragt. Seit seiner Pensionierung ist Philipp Stöckli nun vermehrt künstlerisch tätig. Er fertigt Skulpturen nach eigenen Ideen an, ist aber auch bereit, auf Kundenwünsche einzugehen. Beobachtet man Philipp Stöckli bei der Arbeit, fällt auf, dass die Arbeit mit seinem Gips gar nicht so einfach ist. Immer wieder heisst es trocknen lassen, damit das Kunstwerk auch die gewünschte Form erhält. In seinen Werken steht meist ein Mensch oder ein Gesicht im Mittelpunkt. So kann ein Golfspieler, ein Trompeter oder ein Geiger und vieles

mehr durch die künstlerischen Fähigkeiten von Philipp Stöckli aus Gips zu einem Kunstwerk werden. Mit Holz oder mit Licht wird die Ausstrahlung der Werke zum Teil noch verbessert. Der Künstler liebt auch das Experimentieren mit den Farben. Er sagt: «Die Farbgebung für seine Werke ist mir ebenso wichtig wie die Arbeit mit dem Gips». Seine Kunstwerke hat Philipp Stöckli bereits an verschiedenen grösseren und kleineren Ausstellungen der breiten Öffentlichkeit gezeigt. Gegenwärtig sind auch Werke von ihm im Hotel La Perla in Ascona zu sehen. Die Ausstellung im Flaschenforum ist noch bis Ende Januar 2019 zu sehen. Bitte Öffnungszeiten des Flaschenmuseums beachten oder sich anmelden.

Vitrine der Freundschaft für Grüsse, Glückwünsche und Gratulationen

GRATIS-Bestellschein für Rubrik «Vitrine der Freundschaft»

Ich bitte um Aufnahme des nebenstehenden Textes (bitte mit Name, Vorname und Ort der Beglückwünschten) in die «Vitrine der Freundschaft» im «Anzeiger vom Rottal»

am **Donnerstag**

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Unterschrift: _____

Ich lege ein Foto bei sowie ein adressiertes und frankiertes Couvert für die Rücksendung (ansonsten werden die Fotos nicht retourniert!)

Bestellschein muss bis **spätestens am Montag** der Erscheinungswche auf der Redaktion sein: «Anzeiger vom Rottal», Postfach, 6017 Ruswil, redaktion@rottaler.ch



För dine rondi
Gebortstag
gratuliere mer
der vo ganzem
Härze. Blib so
fröhlech ond
ufgschtöt
Happy Day,
Lorena.

Das wünsche der
s'Mami, Papi, Marc,
s'Omi und de Opi.

Liebe Irene

Zu deinem 50. Geburtstag, den du morgen Freitag feiern kannst, gratulieren wir dir ganz herzlich. Wir wünschen dir alles Gute, beste Gesundheit und viel Glück!

Deine Arbeitsgspändli
vom Willi Beck, Ruswil